



Drechsler-Forum-Treffen 2024

Weitere Infos zum großen Event

SIE HABEN NOCH KEIN TICKET?

Sichern Sie sich jetzt noch Ihre Eintrittskarten für das große Drechsel-Event!

Tagesticket: 30 Euro
Wochenendticket: 50 Euro

Vorverkauf unter: www.drechslermagazin.net/shop



WEITERE HIGHLIGHTS

Besuch der Schmiede Neuhammer
Neben Restaurierungs-, Gestaltungs- und Rekonstruktionsarbeiten fertigt die Schmiede Neuhammer auch traditionelle Drechselwerkzeuge aus HSS-Stahl. Verschaffen Sie sich einen Einblick in die anspruchsvolle Arbeit der Schmiedekunst.

Erzverhüttung im Saigerverfahren
Vorführung des Saigerns, also das Trennen von Kupfer und Silber auf dem Saigerherd durch die Hüttenknappschaft.

Gießen von Weißmetall-Lagern
Olbernhauer Maschinenbauer zeigt das Gießen von Weißmetall-Lagern, wie diese in Fußdrehbänken der Firma Steinert verbaut werden.

Werkstätten Flade Olbernhau
Natürlich können Sie auf dem DFT-Areal durch die Ausstellung und die Verkaufsstände Erzgebirgischer Volkskunst flanieren und die einzigartigen Erzeugnisse bestaunen und erwerben. Doch wenn Sie noch tiefer in das Flair der traditionellen Handwerkskunst eintauchen möchten, empfehlen wir Ihnen einen Besuch der Werkstätten Flade. Die Manufaktur ist für ihre liebevoll gestalteten Holzfiguren bekannt; insbesondere die Mädchen und Engel mit Flachshaar in verzückenden Variationen zählen zu den Markenzeichen. Parallel zum DFT findet in den Werkstätten Flade das alljährliche Fantreffen des Traditionsbetriebs statt. Besucher dürfen sich hier über einzigartige Einblicke in den Herstellungsprozess der beliebten Sammlerstücke freuen.

Tipp: Der Betrieb hat bereits am Freitag geöffnet und kann von Interessierten besichtigt werden.

www.werkstaetten-flade.de

Weitere Infos finden Sie natürlich auf der Seite der Veranstalter:

www.dft-2024.de



Zählen Sie bereits die Tage bis zum DFT 2024? Wir schüren weiter Vorfreude auf das große Treffen der Drechselszene, denn die Veranstalter können zwischenzeitlich mit weiteren Details zum Programm frohlocken. Wie schon 2017 werden die Drechselfreunde Erzgebirge nicht nur durch die Planung und Umsetzung der Kernveranstaltungen, auch das Rahmenprogramm verspricht erneut historische Einblicke in die Geschichte des Erzgebirges. Gerne informieren wir Sie nachfolgend schon vorab über weitere Details.

Seit Kurzem können Sie auf der Homepage der Veranstalter erfahren, welchen Drechslern Sie beim Treffen bei ihren **Vorführungen** auf die Finger schauen dürfen. Wie bereits in vorherigen Ankündigungen erwähnt, wird die Hauptbühne den Drechslern aus dem Erzgebirge gehören. Drechsler-Forum-Treffen profitieren jedoch auch seit jeher davon, dass sich professionelle Anbieter von Drechseltechnik und Drechselholz als Sponsoren an der Veranstaltung beteiligen. Auch für das Treffen in Olbernhau haben sich

die wichtigsten Vertreter der Branche angemeldet. Erkunden Sie das Sortiment der Fachhändler und natürlich werden auch an den Ständen der **Aussteller** renommierte Meister des Fachs ihr Können zeigen. Darüber hinaus wird es auch wieder Vorführungen zu speziellen Themenbereichen und Techniken zu entdecken geben: Waldemar Fabrizio zeigt die Herstellung seiner wunderschönen Matroschkas. Frank Müller wird das Lichtenberg-Verfahren präsentieren und die Arbeit an der Wippdrehbank

wird von Steffen Laudel vorgeführt. Und auch in diesem Jahr wird Andre Müller wieder beeindruckende Werke im XXL-Format drechseln. Am Samstag können Sie sich an spannenden **Vorträgen** erfreuen, die im „Haus des Anrichters“ auf dem Veranstaltungsgelände stattfinden. Beispielsweise wird Drechselmeisterin Karina Ihlenburg hier über die Arbeitssicherheit im Drechselhandwerk berichten und Jürgen Ludwig liefert spannende Ansätze dazu, wie man Drechselerzeugnisse erfolgreich vermarktet. Der Vortragsraum bietet Platz für rund vierzig Teilnehmer. Die genauen Uhrzeiten der einzelnen Vorträge werden rechtzeitig vor dem Treffen festgelegt und bekannt gegeben.

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm wird Sie in der **Straße der Stammtische** erwarten. Hier wird ein Austausch über die Landesgrenzen hinaus möglich sein, denn auch Stamm-

tische aus England, Belgien, Österreich und Tschechien haben sich für das DFT angekündigt. Natürlich dürfen Sie auch in diesem Areal wieder kreative Ideen und Vorführungen erwarten.

Darüber hinaus wird 2024 auch den **Schulen und Verbänden** eine Fläche geboten, um über den Berufstand der Drechsler und Holzspielzeugmacher zu informieren und das Handwerk zu unterstützen. Bisher haben folgende Institutionen Ihre Teilnahme bestätigt: Verband Erzgebirgischer Kunsthandwerker und Spielzeughersteller e. V., Verbands des Deutschen Drechsler- und Holzspielzeugmacherhandwerks e. V., Berufsschule Seiffen und Bad Kissingen sowie die DENKSTATT Erzgebirge.

Auch Sie als Besucher haben die Möglichkeit, sich aktiv am Programm des Treffens zu beteiligen, denn es wird erneut eine Ausstellung von Drechselar-

beiten in Form einer **Teilnehmergealerie** zu bestaunen geben. Die DFT-Besucher sind herzlich eingeladen, ihre schönsten Werke zu präsentieren. Jeder Teilnehmer darf hier ein Objekt bzw. eine Objektgruppe (Set mit gestalterischem Bezug) ausstellen. Die Arbeiten können am Freitag den ganzen Tag über sowie am Samstag und Sonntag jeweils bis 10 Uhr in der Scheune auf dem Saigerhüttengelände abgegeben werden. Vor Ort werden die Ausstellungsstücke katalogisiert und entsprechende Beschriftungsschilder erstellt. In diesem Jahr werden die ausgestellten Objekte lediglich durch das Publikum bewertet; die Begutachtung durch eine Fachjury wird nicht erfolgen. Am Samstagabend wird dann bereits eine Siegerehrung mit Preisverleihung stattfinden.

Hinweise:

- Ungewöhnlich große Objekte oder Vitrinen sollten vorher angemeldet werden.
- Die Ausstellungsstücke sind nicht über den Veranstalter versichert! Das Bereitstellen der Objekte erfolgt auf eigene Verantwortung.
- Ausstellungsstücke, die erst am Sonntag abgegeben werden, können nicht für die Preisverleihung berücksichtigt werden.

Auch beim **Werkzeugflohmarkt** geht es interaktiv zu. Dieser ist nicht nur ideal, um wieder Platz in der heimischen Werkstatt zu schaffen, sondern gegebenenfalls auch eine gute Gelegenheit, das ein oder andere Schnäppchen zu ergattern. Sie haben die Option, Werkzeuge und Zubehör aus Ihrem Bestand morgens an einem betreuten Stand abzugeben. Dort werden diese während der Veranstaltung angeboten und bestenfalls verkauft – in diesem Fall geht eine kleine Provision an den Drechslerstammtisch Erzgebirge.